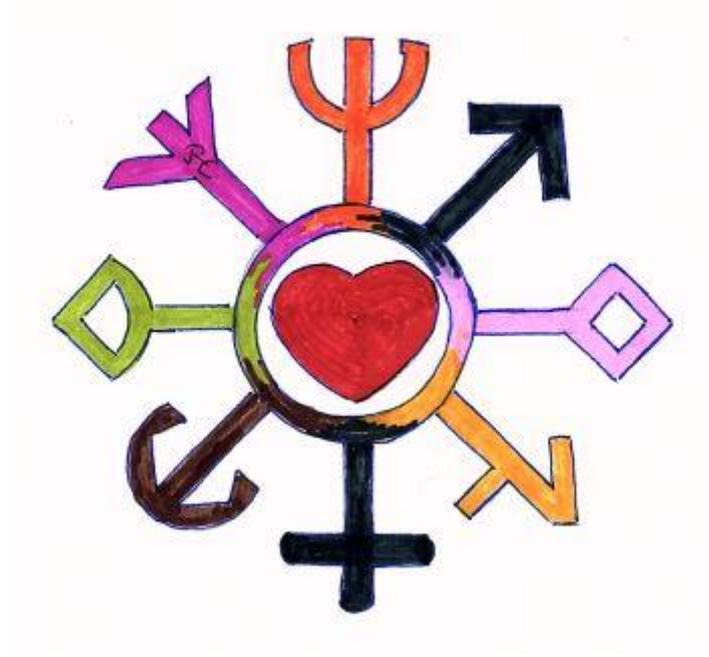


Selbsterfahrungsseminar

Eine Erkundungsreise zu Möglichkeiten des Frau-seins,
des Mann-seins und Anders-seins ...



Ort: Telfs oder Nähe Innsbruck

Datum: 28. – 30. März 2024

25 Einheiten (à 45 min), Do 18.00 – 21.00, Fr 08.30 – 18.00 Uhr, Sa 08.30 – 17.30 Uhr

Kosten:

€ 360,- für ÖAS-Student*innen, € 375,- für ÖAS-Mitglieder

Dieses Gruppenselbsterfahrungsseminar ist für das Fachspezifikum
„Systemische Familientherapie“ anrechenbar.

Kontakt und Anmeldung:

Mag.a Heidi Dejakum

6402 Hatting, Kimmelsbach 6

T: 0664 2511462

Heidi.dejakum@gmx.at

Einzahlung an Konto:

Tiroler Sparkassen

IBAN: AT65 2050 3063 0100 8006

Seminarbeschreibung:

Dieses Seminar lädt zur Auseinandersetzung mit Entwürfen von Geschlechterrollen ein. Dabei wird beleuchtet, wie sich Identitäten, Selbstbeschreibungen und Fremdzuschreibungen entwickeln, inmitten von Genderdiskursen, individuellen weiblichen und männlichen Sozialisationen, vielfältigen Konstrukten von Weiblichkeit(en) und Männlichkeit(en), Rollenbildern und Rollenzuschreibungen.

In diesem Selbsterfahrungsseminar reflektieren wir die Besonderheiten der als weiblich oder männlich definierten Biografien und es wird Raum dafür sein, sich mit gelebten bzw. (noch) nicht gelebten Seiten unseres Seins zu beschäftigen. In hypnosystemischen Zugängen wird Visionen und Sehnsüchten Raum gegeben, um in kompetenzaktivierender Weise unsere Vielfältigkeiten zu entfalten .

Mag.a Heidi Dejakum

Psychotherapeutin, Systemische Familientherapie, Lehrtherapeutin der ÖAS, DSA, Klinische Hypnose nach M. Erickson.